

Mitteilungsblatt

Nr. 4

44. Jahrgang

Juli / August 2018



Gemeinde Döttingen

Inhalt / Editorial

aus dem Gemeinderat	3
aus der Einwohnerkontrolle: Einwohnerstatistik, Gültigkeit Ausweise	6
14 Jahre Mittagstisch – herzlichen Dank Rosmarie Keller	7
Gemeindeverwaltung, Sommeröffnungszeiten	8
aus der Bauverwaltung: Trinkwasserbericht	8
Tagesstrukturen Döttingen-Klingnau-Koblentz	8
Regionalpolizei Zurzibiet: Organisation bei Anlässen	9
Energiestadt-Seite: Sonnenenergie vom eigenen Dach	10
bike to work macht fit	12
1. August-Feier 2018	13
Neuer MuKi-Deutsch Kurs in Döttingen	14
Döttinger Wetternachhersage	15
Veranstaltungskalender Juli bis September 2018	16
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten	18
OSUA: Die Ferien sind da!.....	21
Sudoku.....	21
Kunst und Handwerk im Garten	22
Beratungsstellen	23
Regionale Pilzkontrolle Aaretal-Surbtäl.....	24
Tipps für den entspannten Waldbesuch.....	24
Schür-Obig.....	26
Velotag Döttingen 2018	27
Projektkor St. Johannes Unteres Aaretal; Sing mit am Erntedankfest	28
Mütterkreis / Rechtsauskunft / Spitex	29
Schützengesellschaft Döttingen: Obligatorisches Schiessprogramm 2018	30
Titelbild Ausgabe 2018-3	30

Herausgeber: Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Druck: Bürli AG, Döttingen

Redaktion: Gemeindekanzlei Döttingen, Surbtalstrasse 5, 5312 Döttingen
Tel. 056 269 11 30, mitteilungsblatt@doettingen.ch

Titelbild: Daniel Ritz

Redaktionsschluss für Heft 5 (September / Oktober) 2018 ist der **15. August 2018**

Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen

Montag, Mittwoch – Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung
(☎ 056 269 11 30) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Döttinger Homepage: www.doettingen.ch / **Kulturkommission:** www.prodoettingen.ch

aus dem Gemeinderat

*Aus den Verhandlungen des Gemeinderates
(Anfang April 2018 bis Ende Mai 2018)*



Personelles / Gemeindeorganisation

Von der Kündigung des Leiters Steuern Dominik Stäuble per 31. Oktober 2018 musste Kenntnis genommen werden. Er wird ab 1. November 2018 eine neue Stelle antreten. Im Rahmen der Nachfolgeregelung wurde die bisherige Stellvertreterin Corinne Wächter neu als Leiterin der Abteilung Steuern per 1. Oktober 2018 ernannt. Die Lernende Thea Kalt, welche die Lehre im August 2018 beendet, wird neu als Sachbearbeiterin Steuern verpflichtet. Da die Nachfolge zeitgerecht geregelt werden konnte, wurde dem Wunsch von Dominik Stäuble entsprochen, dass er bereits per 30. September 2018 aus dem Dienst der Gemeinde Döttingen austreten kann.

Hauswart Urs Vogel hat seine Anstellung bei der Gemeinde Döttingen nach rund 9-jähriger Tätigkeit per 31. August 2018 gekündigt, da er eine neue berufliche Herausforderung angenommen hat. Die Nachfolge ist in Abklärung.

Die Sitzungs- und Taggelder für die Kommissionen in der Amtsperiode 2018/21 wurden festgelegt.

Gemeinderat Meinrad Keller hatte seine Demission als Gemeinderat beim Departement Volkswirtschaft und Inneres per 31. Dezember 2018 aus beruflichen Gründen eingereicht. Die Ersatzwahl findet am 23. September 2018 statt.

Planung, Bau, Verkehr

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Holcim Kies und Beton AG, Kleindöttingen, Gesuch für den Abbau der Etappe A7, Wase

Die Bauverwaltung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Katholische Kirchgemeinde, Döttingen, Aufstellen Spendenbarometer Hauptstrasse 19
- Meyer Oswald, D-Rudersberg, Abbruch Kamin, Grossmattenring 18
- Piora Generalunternehmung AG, Basel, Projektänderung Tiefgarageneinfahrten C1/C2/C3 und Haus E, Chuntestrasse
- Müller Nicole und Michael, Grossmattenring 28, Wärmepumpe mit Innenaufstellung
- Hirki Emir, Felsenweg 3, Sichtschutzwand

Werke (Wasser, Abwasser, Fernwärme, Kehricht)

Auf Anfrage des Gemeinderates Klingnau wurde der Errichtung eines Verbotes für Lastwagen auf der Binnenkanalstrasse zwischen dem Weierweg und der Kanalstrasse zugestimmt. Für Zubringerdienst ist die Zufahrt gestattet.

Die Ersatzbeschaffung des Bauamtsfahrzeuges Mitsubishi Cater war im Budget 2018 vorgesehen. Nach einer intensiven Prüfung des Fahrzeuges wurde beschlossen, dieses nochmals vorzuführen und die Ersatzbeschaffung zu verschieben. Zur Schonung dieses

Fahrzeuges wurde das Vorführfahrzeug GARIA Utility City (Elektro) angeschafft. Dieses Fahrzeug kann gut auch auf schmalen Wegen oder für die Abfalltour verwendet werden.

Zwei Abonnenten mussten die Fernwärmerechnungen offiziell verfügt werden, da diese die Rechnungen trotz Mahnungen noch nicht bezahlt haben. Der nächste Schritt wäre danach die Verfügung der Einstellung der Lieferung. Einem Abonnent musste die Einstellung der Lieferung verfügt werden.

Die Bachleitung vom Schluchenbach in der Schluchenstrasse ist teilweise bis zur Hälfte verkalkt. Der Durchfluss des Bachwassers ist bei einem Regenereignis nicht mehr gewährleistet. Abklärungen beim Kanton haben ergeben, dass der Bach nicht offen gelegt, aber ein grösseres Rohr eingebaut werden muss. Dem Ingenieurbüro KSL Ingenieure AG, Kirchdorf, wurde der Auftrag für die Ausarbeitung eines Vorprojektes erteilt.

Gemeindeliegenschaften

Im Zusammenhang mit der Sanierung Schulhaus Rebhalde wurden nach Durchführung des Submissionsverfahrens folgende Aufträge erteilt:

EDV/IT-Installationen	Data Quest AG, Wallisellen
Schliessanlage mit Zutrittskontrollsystem	Eisenwaren Näf GmbH, Döttingen
Signaletik	Zollinger Beschriftungen und Werbeprodukte AG, Tegerfelden

Mit der Axpo Power AG, Baden, wurde ein Dienstbarkeitsvertrag Hochspannungsleitung 104 Baden-Würenlingen auf einem kleinen Teilabschnitt der Parzelle Nr. 939 für 25 Jahre erneuert.

Im Rahmen der Aufhebung des Mülibaches hat die Gemeinde drei Restparzellen zur Vereinigung mit den danebenliegenden Strassenparzellen käuflich erworben.

Schule / Jugendarbeit

Von der Mitteilung der Schulpflege über die Kündigung von Schulleiter Patrizio Fusco per Ende Schuljahr 2018/19 wurde Kenntnis genommen. Die Stelle wurde zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Für den Besuch der HPS Döttingen wurde für zwei Kinder Kostengutsprache geleistet. Für ein weiteres Kind wurde Kostengutsprache für den Aufenthalt in der Tagessonderschule Brugg geleistet. Ein viertes Kind wird ab August 2018 den Aarg. Sprachheilkindergarten besuchen. Den Gesuchten lagen jeweils ein Fachbericht und der Einweisungsbeschluss der Schulpflege bei.

Im Rahmen der Jugendarbeit wurde beschlossen, zusammen mit der Gemeinde Klingnau die Projekt-Idee Midnight-Sports zu prüfen.

Ortsbürgergemeinde

Der Baurechtszins für die Parzelle Nr. 142 wurde im Rahmen des Baurechtsvertrags zwischen der Einwohner- und der Ortsbürgergemeinde für die neue Amtsperiode den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Seit 25 Jahren pflegen und hegen die Hauswarte Sylvia und Roland Schifferle das Waldhaus Gänter. Anlässlich der Ortsbürgergemeindeversammlung sprach Meinrad Keller dem Ehepaar Schifferle den Dank für den langjährigen, engagierten und sehr gewissenhaften Einsatz aus. Ein Dank ging auch an das Ehepaar Christine und Walter Bader, welche seit rund 16 Jahren die Stellvertretung übernehmen. Es ist für die Ortsbürgergemeinde äusserst wertvoll, auf den Einsatz des Ehepaars Schifferle und des Ehepaares Bader zählen zu dürfen.

Sicherheit / Bevölkerungsschutz / Polizei / Verkehr

Von der Einstellung der Wirtstätigkeit beim Rest. Blume durch Herrn Paulo Da Costa Martins per 30. April 2018 wurde Kenntnis genommen. Gleichzeitig hat er die Meldung der Wirtstätigkeit sowie den Ausschank von Spirituosen per 1. Mai 2018 im Rest. Central gemeldet.

Frau Valentina Blättler hat die Wirtstätigkeit im Rest. Central per 30. April 2018 beendet.

Frau Anna Bigosova, Döttingen, hat die Meldung der Wirtstätigkeit im Garten des Hotels Monti eingereicht. Sie ist Geschäftsführerin und Inhaberin des Wirtepatents der Monti-Bar und führt nun je nach Wetter auch die Gartenwirtschaft.

Von der Wirtstätigkeit im Rahmen von Einzelanlässen beim Firmenareal der Bott Schweiz AG, Vorhard, während der Fussballweltmeisterschaft 2018 wurde Kenntnis genommen.

Dem Antrag des Vereins Winzerfest zur Genehmigung von diversen Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Winzerfestes vom 5. bis 7. Oktober 2018 wurde zugestimmt.

Finanzen

Die Finanzkommissionen der Einwohner- und der Ortsbürgergemeinde sowie die externe Revisionsstelle Hüsler Gmür und Partner AG haben die Jahresrechnung 2017 geprüft und den positiven Bericht zu Händen der Gemeindeversammlung weitergeleitet.

Die Eidgenössische Steuerverwaltung hat eine Mehrwertsteuerrevision der Jahre 2013 bis 2017 durchgeführt. Nebst der Tatsache, dass auch die ZWILAG- und ZWIBEZ-Entschädigungen MWST-pflichtig sind, wurden keine grösseren Mängel festgestellt und der Abteilung Finanzen ein gutes Zeugnis ausgestellt.

Bürgerrecht

Den Einbürgerungsgesuchen von Hajrullahu Ariton, geb. 1999, und Haxha Lulzim, geb. 1997, wurde die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts erteilt und die Gesuche an den Kanton und den Bund weitergeleitet.

Kultur

Der Männerchor Döttingen hat sich wiederum bereit erklärt, die Bundesfeier am 1. August 2018 beim Schulareal im Auftrag der Gemeinde zu organisieren.

**IHR FEST IST UNS
NICHT WURST.**

KÖFERLI
FLEISCH UND MEHR



FEINSTES.CH

aus der Einwohnerkontrolle

Einwohnerstatistik, April 2018 – Juni 2018

Einwohnerzahl per 15.04.2018	Einwohnerzahl per 15.06.2018	Todesfälle	Geburten
3'923	3'990	8	7

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte kontrollieren Sie rechtzeitig, ob Ihre Identitätskarte oder Ihr Reisepass noch gültig ist.

Die Identitätskarte muss bei der Einwohnkontrolle beantragt werden. Der Reisepass sowie auch das Kombi Angebot (Pass und Identitätskarte) müssen beim Pass- und Patentamt in Aarau beantragt werden (www.schweizerpass.ch / Tel. 062 835 19 28).

Die Lieferfrist für den Pass 10 und die Identitätskarte beträgt ab dem Zeitpunkt, an dem der Antrag bewilligt ist (beim Pass einschliesslich der Erfassung der biometrischen Daten), maximal 10 Arbeitstage.

An die Fotos werden hohe Anforderungen gestellt. Detaillierte Auskünfte finden Sie unter www.doettingen.ch / Menüpunkt „Verwaltung“ / Gemeindeverwaltung / Einwohnerkontrolle.



Ueli Bugmann
Niederlassungsleiter



Urs Umbricht



Yvonne Schleuniger



Daniela Vögeli



Flavia Waldmeier



Nah und sicher

Fragen Sie uns, wenn es um Sparen oder Vorsorgen, um Hypotheken oder Geldanlagen geht. Und mit unseren attraktiven Online-Plattformen können Sie Ihre Bankgeschäfte auch rund um die Uhr abwickeln.

Erfahren Sie alles auf der neuen Homepage: www.akb.ch

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
Tel. 056 268 61 11



**Aargauische
Kantonalbank**

14 Jahre Mittagstisch – herzlichen Dank Rosmarie Keller

Im Mitteilungsblatt vom Juli / August 2004 wird erstmals ein Angebot für einen Mittagstisch in Döttingen publik gemacht. Rosmarie Keller bietet für Kinder berufstätiger Eltern ab Schuljahr 2004/05 einen betreuten Mittagstisch an. Was sie somit auf privater Basis startete stiess schon bald auf viel Gegenliebe und so wurde Frau Keller ab 1. August 2005 als Mittagstischverantwortliche Döttingen bei der OSUA angestellt. Sie führte ab dann offiziell den Mittagstisch der OSUA-Schüler, welche in Döttingen zur Schule gingen, und der Döttinger Primarschüler. Nach dem Wegzug der OSUA-Klassen aus Döttingen wurde Frau Keller ab 1. August 2016 bei der Gemeinde Döttingen als Mittagstischverantwortliche angestellt. Per Ende Schuljahr 2017/18 geht sie nun „in Pension“.



Mit Leib und Seele führte Frau Keller die Aufgabe als Mittagstischverantwortliche aus. Nach und nach wurde auch ihre Wohnliegenschaft für den Mittagstisch angepasst. Sie betreute die Kinder über das übliche Mass hinaus und schenkte ihnen auch Erlebnisse ausserhalb des normalen Mittagstisches. So waren Spaziergänge im Wald oder auch ein Bräteln im Wald für viele Kinder etwas ganz Neues. Die jährliche Weihnachtsfeier mit den Kindern und Eltern fand Jahr für Jahr grossen Anklang.

Bei der jährlichen Überprüfung des Mittagstischs wurden im Prüfbericht nur lobende Worte für das Angebot und den Umgang von Rosmarie Keller mit den Kindern gefunden. In den letzten Jahren wurde sie auch von ihrem Ehemann Franz unterstützt. In Notfällen organisierte sie sich innerhalb des Familien- und Freundeskreises selber. Für die Kinder war stets pünktlich gekocht und die Betreuung sichergestellt.

Die Ära Mittagstisch Rosmarie Keller geht nun per Ende Schuljahr zu Ende. Ab dem neuen Schuljahr wird der Mittagstisch durch den Verein Tagesstrukturen neu organisiert und auf dem Schulareal angeboten.

Wir danken Frau Rosmarie Keller und ihrem Ehemann Franz ganz herzlich, dass sie während 14 Jahren den Döttinger Mittagstisch mit unglaublichem Engagement zu Gunsten der Kinder und mit viel Herzblut geführt haben.



Gemeindeverwaltung, Sommeröffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung Döttingen führt auch in diesem Jahr während den Sommerferien Sommeröffnungszeiten ein. Aus diesem Grund ist die Gemeindeverwaltung während der Zeit vom **9. Juli bis 12. August 2018 reduziert geöffnet** und zwar wie folgt:

Montag bis Freitag, 08.00 bis 11.30 Uhr

Dienstagnachmittag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Am Montag-, Mittwoch-, Donnerstag- und Freitagnachmittag bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Auf telefonische Voranmeldung können problemlos Termine ausserhalb der vorgenannten Öffnungszeiten vereinbart werden.

Aus der Bauverwaltung

Trinkwasserbericht

Die Lebensmittelkontrolle des Kantons Aargau hat dem Gemeinderat Döttingen den Inspektionsbericht über die Wasserversorgung Döttingen zugestellt. Die Resultate entsprechen den Anforderungen an Trinkwasser gemäss der Hygieneverordnung. Die Proben wiesen somit eine einwandfreie mikrobiologische Qualität auf.

Gesamthärte in französischen Härtegraden **29.7 fr. H° (mittelhart)**

Nitratgehalt **5 mg/l**

Herkunft des Wassers **Grundwasser**

Für weitere Informationen steht Ihnen die Bauverwaltung Döttingen oder der Brunnenmeister Niklaus Vögele gerne zur Verfügung.

Tagesstrukturen Döttingen-Klingnau-Koblentz



Ab 13. August 2018 starten die Tagesstrukturen an den Standorten Döttingen, Klingnau, Koblentz.

Haben Sie Bedarf Ihr Kind vor oder nach der Schule durch das Personal der Tagesstrukturen betreuen zu lassen?

Gerne übernehmen wir dies! Wenn genügend Anmeldungen vorhanden sind, besteht neu die Möglichkeit, dass die Kinder ab Eintritt Kindergarten bis und mit Abschluss 6. Primar-klasse täglich von 07.00 bis 18.00 Uhr Betreuung durch die Tagesstrukturen in Anspruch nehmen können.

Genauere Informationen finden Sie auf der Website der Gemeinden Döttingen, Klingnau und Koblentz sowie unter www.tagesstrukturen-dkk.ch.

Für Auskünfte steht Ihnen die Leiterin Frau Sarina Büecheler, Tel. 079 137 02 16 oder E-Mail info@tagesstrukturen-dkk.ch, zur Verfügung.

GEMEINDEVERBAND TAGESSTRUKTUREN DÖTTINGEN-KLINGNAU-KOBLENZ

Regionalpolizei Zurzibiet: Organisation bei Anlässen (Absprachen, Sicherheit / Verkehr)

Vor zehn Jahren war dies noch praktisch kein Thema. Ein Einweiser für den Parkplatz und ein Nachtwächter mit einem Hund, das war's. Die Zeiten und Rahmenbedingungen haben sich leider in den letzten Jahren nicht zum Besseren gewendet. Kein mittlerer oder grösserer Anlass kann heute ohne entsprechende vorgängige Absprachen und Vorkehrungen durchgeführt werden. Vandalen, Dummköpfe, Betrunkene, mit Drogen vollgepumpte Zeitgenossen jeglichen Alters sowie Gruppierungen mit böser Absicht können innert kurzer Frist an einem schönen Fest vieles durcheinanderbringen und zerstören. Es geht mir darum, Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, ansatzweise aufzuzeigen, was heute alles nötig ist um Anlässe durchführen zu können. Natürlich werden jetzt einige sagen man solle nicht in Panik verfallen und übertreiben. Nur zeigt uns die Vergangenheit, dass schöne, erfolgreiche Veranstaltungen innert Minutenfrist zu Katastrophen mutieren können. Warum das? Es fahren Fahrzeuge in Menschenmassen, während des Marktbetriebs explodiert eine oder mehrere Gasflaschen, aufgrund einer blöden nicht überlegten Aktion von einzelnen bricht eine Massenpanik aus und schon haben die Organisatoren und Rettungskräfte mehrere Probleme, die nicht innert Minutenfrist bewältigt werden können. Wenn dann auch noch auf der Stufe der Einsatzkräfte Chaos mangels Absprachen ausbricht, ist das Durcheinander kaum noch vernünftig zu bewältigen.

Bei den vorgängigen Absprachen und Sitzungen werden mit Veranstaltern die Regeln und möglichen, nötigen Auflagen abgesprochen. Wir sprechen von umfassenden Risikoanalysen zu diversen Themen, Sicherheits- sowie Verkehrskonzepten. Wir von der Repol haben ausgebildete Spezialisten in diesem Fachgebiet und können mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Es soll nicht als Bevormundung verstanden werden. Mit der Abgabe von Richtlinien und Checklisten probieren wir Veranstalter möglichst vor Unheil und auf den ersten Blick nicht sichtbaren Fallen zu bewahren. Sollte nämlich etwas passieren, sind Presse, wie auch Strafverfolgungsbehörden, gnadenlos und decken Mängel auf. Die Schuldfrage steht bald an erster Stelle und es wird richtig teuer und/oder die Veranstaltung findet dann auch nie mehr statt. Wir alle wollen, dass Feste nach wie vor gefeiert werden können und lassen uns von irgendwelchen Miesepetern auch nichts verderben. Nichts desto trotz müssen/sollen wir alle vorsorgen und uns vorgängig viele Gedanken machen bevor eine unvergessliche Party steigen kann.

In diesem Sinne: Let's have a party!

Regionalpolizei Zurzibiet, Oblt R. Lippuner

**Hauslieferdienst • Rampenverkauf
Festlieferungen**

**mittler Getränke**

Josef Mittler AG
Getränke • Döttingen

Tel. 056 245 10 56
Fax 056 245 76 56

Montag bis Freitag:
07.30 bis 12.00 Uhr
13.30 bis 18.00 Uhr

Samstag:
09.00 bis 13.00 Uhr

Sonnenenergie vom eigenen Dach

Konsumieren Sie noch oder sind Sie schon Selbstversorger? Für Hausbesitzer und solche, die es werden wollen, wird es immer einfacher, den eigenen Energiebedarf mit Sonnenenergie zu decken.

Die Energiewende ist nicht nur ein grosses Wort, sie ist eine grosse Chance. Das Zeitalter der fossilen Brennstoffe ist definitiv vorbei. Die Zukunft gehört den erneuerbaren Energiequellen. Der Sonnenenergie kommt dabei eine Schlüsselrolle zu: Sie ist umweltfreundlich und endlos verfügbar.

Die Solarenergie ist auf dem besten Weg, zu einer tragenden Säule der Energieversorgung in der Schweiz zu werden. Hausbesitzerinnen und -besitzern kommt dabei eine zentrale Rolle zu, denn Dächer von Ein- und Mehrfamilienhäuser bergen ein enormes Energiepotenzial. Und der Schritt vom Verbraucher zum Produzenten wird immer einfacher. Mit dem Solar-Rechner von EnergieSchweiz lässt sich online blitzschnell herausfinden, wieviel Strom oder Wärme das eigene Hausdach liefern könnte und wie man sich eine Anlage aufs Dach holt. Wer sich nicht selber schlaue machen und organisieren will, kann von Paketlösungen profitieren. Viele Energieversorgungsunternehmen kümmern sich von der Analyse des Energiepotenzials bis hin zur Installation der Photovoltaik-Module um alle notwendigen Schritte. Seit 2008 sind die Preise dafür um 80 Prozent gefallen. Die Investition in die Energiezukunft wird immer preiswerter.



Wer sich nicht selber schlaue machen und organisieren will, kann von Paketlösungen profitieren. Viele Energieversorgungsunternehmen kümmern sich von der Analyse des Energiepotenzials bis hin zur Installation der Photovoltaik-Module um alle notwendigen Schritte. Seit 2008 sind die Preise dafür um 80 Prozent gefallen. Die Investition in die Energiezukunft wird immer preiswerter.

Die erste Etappe der Photovoltaikanlage auf dem neu sanierten Schulhaus Rebhalde wurde in Betrieb genommen und die Anlage produziert fleissig umweltfreundliche Solarenergie. Prüfen auch Sie den Schritt vom Verbraucher zum Produzenten!

Weiterführende Links

Eignung Hausdach: <http://www.uvek-gjs.admin.ch/BFE/sonnendach/?lang=de>

Kosten Anlage: <https://www.energieschweiz.ch/page/de-ch/kosten-einer-solaranlage>

Weg zur eigenen Anlage: <https://www.energieschweiz.ch/page/de-ch/meine-solaranlage>

Energiekommission Döttingen

B BIRCHMEIER

1
Gewinner des
Aargauer
Unternehmenspreises
2017



BIRCHMEIER
BEGEISTERT

« Die Zusammenarbeit im Team begeistert mich.
Auf das Team kann ich mich jederzeit verlassen! »

DAVID ZAUGG, POLIER

BIRCHMEIER BAU AG

Gewerbestrasse 21 · 5312 Döttingen · Telefon 056 269 21 21 · Fax 056 269 21 31
info@birchmeier-bau.ch · www.birchmeier-gruppe.ch

bike to work macht fit

Die Gemeinde Döttingen beteiligt sich bereits seit 12 Jahren an bike to work und ist vom Erfolg überzeugt: „Wer sich bewegt, bleibt gesund und leistungsfähig.“

10 Gründe für bike to work:

1. Glück erfahren

Nach 20 Minuten Bewegung schüttet der Körper die Botenstoffe Serotonin und Dopamin aus. Diese verhelfen ganz natürlich zu neuen Glücksgefühlen. Die Velofahrt am Morgen erhöht zudem die Aufnahme- und Konzentrationsfähigkeit. Starten Sie mit einem frischen Kopf und Freude in den Tag!

2. Fitness verbessern

30 Minuten Bewegung pro Tag haben einen signifikant positiven Einfluss auf die Fitness und Gesundheit. Die regelmässige Bewegung führt zu einem tieferen Ruhezustand und besseren Sauerstoffwert im Blutbild. Schwingen Sie sich aufs Velo und bleiben in Schwung!

3. Stress abbauen

Ihr Alltag besteht aus Stress, Hektik und Termindruck? Darunter leidet die Gesundheit. Genügend Bewegung hilft Stresshormone abzubauen und dem Körper und Geist die notwendige Ruhe zu schenken. Mit bike to work ist es ein Leichtes die Balance zwischen Alltagsstress und Entspannung zu finden.

4. Bares Geld sparen

Die Fahrt mit dem Velo zur Arbeit spart Franken pur: Abos, Benzin, Parkplatz, Steuern etc. So ist die Fahrt mit dem Velo rund 20 x günstiger als mit dem Auto. Wer beispielsweise jeden Tag zehn Kilometer mit dem Auto zur Arbeit fährt, muss allein mit Benzinkosten in der Höhe von 600 Franken rechnen.

5. Umwelt schonen

Ein Drittel der in der Schweiz produzierten Treibhausgas-Emissionen wird durch den Transport verursacht. Fahren Sie mit dem Velo zur Arbeit und vermeiden CO₂- und Feinstaub-Ausstoss. Im Jahr 2017 haben die bike to work Teilnehmenden über 12 Millionen Kilometer mit dem Velo zurückgelegt und 1'828 Tonnen CO₂ eingespart.

6. Teamgeist fördern

Einer für alle, alle für einen! Bei bike to work ist man nie alleine, man fährt gemeinsam im 4er-Team, tauscht Erlebnisse aus und motiviert sich gegenseitig.

7. Preise gewinnen

Wer bei bike to work teilnimmt, dem ist nicht nur Spass und Fitness garantiert, sondern auch die Teilnahme an der Verlosung von fantastischen Preisen im Gesamtwert von über Fr. 100'000.00.



8. Flinker pendeln

Zugsausfälle, überfüllte Busse, Verspätungen im ÖV sowie überfüllte Strassen und Staus gehören zum Verkehrsalltag. Mit dem Velo oder dem E-Bike umfährt man flink und gelassen die Stauzonen – und trifft entspannt und ruhig am Arbeitsplatz ein.

9. Das Erlebnis geniessen

Bei bike to work mitzufahren heisst auch immer wieder Neues zu erleben. Entdecken Sie einen unbekanntenen Arbeitsweg, fahren nach der Arbeit durch den lauen Sommerabend oder riechen den süssen Duft der blühenden Lindenbäume im Juni.

10. Coolness erfahren

Velofahren ist im Trend – sei es mit einem farbenfrohen Fixie, einem schnellen Renner oder einem gemütlichen Beach-Cruiser. Zudem gibt es ziemlich coole Gadgets und Zubehör – nicht zu vergessen die zahlreichen Smartphone Apps. Get on your bike now!



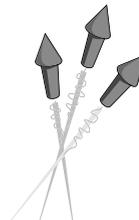
Nationalfeiertag



1. AUGUST-FEIER 2018, SCHULANLAGE BOGEN

Programm:

- 18.00 Uhr Eröffnung der Festwirtschaft
- 19 - 20 Uhr Essen:** Risotto, offeriert von der Gemeinde,
Unterhaltung mit „The Top Hits“
- 20.00 Uhr Glockengeläute
- 20.15 Uhr - Begrüssung der Gäste
- Festansprache von Dr. Philipp Dietrich
- gemeinsames Singen des Schweizerpsalm
- Anschliessend musikalische Unterhaltung
und Tanz mit „The Top Hits“
- 21.30 Uhr Besammlung der Kinder zum Lampionumzug



**Wir wünschen Ihnen einen gemütlichen Abend
Männerchor Döttingen**

Wichtiger Hinweis: Für das sichere Abschliessen von Raketen werden Abschussrohre installiert. Für die korrekte und sichere Handhabung des Feuerwerkes sind jedoch die Eltern der Kinder verantwortlich. Der durchführende Verein übernimmt keine Haftung.

Deutschkurs

FÜR MÜTTER UND KINDER



Neue
Kurse
in
Döttingen



-  16.08. – 20.12.2018
-  Di + Do, 13:45 – 15:55 Uhr
-  Schule Döttingen
-  062 823 24 28
-  info@mbb.ch
-  www.mbb.ch

Döttinger Wetternachhersage von Reto Waldburger

Wenn anhaltend schönes und trockenes Wetter keine Freude mehr macht...

Nach den zu kalten Monaten Februar und März lagen die Temperaturen in den beiden Berichtsmontaten April und Mai wieder massiv über den Normalwerten. Im Unteren Aaretal waren sowohl der April wie auch der Mai die jeweils zweitwärmsten der jüngeren Klimageschichte. Gefühlt fand der Frühling 2018 eigentlich nur in der zweiten Märzhälfte statt, dann wurde mit Beginn des Aprils das Wettergeschehen gleich auf Sommer gestellt. Damit begann auch eine rund 45 Tage andauernde, ausgeprägte Trockenphase ohne nennenswerte Niederschläge und dies mitten in der Frühlings-Vegetationsperiode. Zudem sorgten während der ganzen Zeitspanne etliche Tage mit viel Wind für eine zusätzliche Austrocknung der Böden, wobei nebst importiertem Saharastaub, auch Unmengen von Blütenstaub aus der Vegetation in die Atmosphäre geblasen wurden. Noch selten war die Luft über Wochen derart staubgeschwängert. Der Lüftungsfiler im Geräteschrank der Wetterstation war in kurzer Zeit vollständig zugesetzt.

Dieses „Frühlings-Sommerwetter“ sowie ein in diesem Ausmass noch nie gesehener Pollenflug liess etliche Mitbürger ihren Frust in die PC-Tasten hauen: „Herr Wetterfrosch, was ist das für ein Sch...wetter, beinahe unerträglich so was!“ oder: „Im Frühling jeden Tag den Garten oder Rasen bewässern zu müssen, das ist ja nicht mehr normal, oder?“ Eine vom Pollenflug gepeinigete Allergikerin aus der Region liess vernehmen, dass sie das Haus eine geraume Zeit nicht mehr verlassen konnte und die Fenster stets verschlossen halten musste. Ein ebenfalls mit dem Wetter hadrender Privatwaldbesitzer lud anfangs Mai zur Besichtigung eines Fichtenbestandes in den Würenlinger-Unterswald. Etliche Baumkronen der rund 30-jährigen Nadelbäume hatten sich braun verfärbt. Der gesamte Baumbestand habe bereits während der langen Trockenperiode im Zeitraum Juli 2016 bis Oktober 2017 sowie unter der Hitze im letzten Sommer arg gelitten, wird berichtet. Etliche Bäume seien bereits im vergangenen September abgestorben und mussten gefällt werden. Die von der Trockenheit und Wärme profitierenden Baumschädlinge würden nun noch den Rest erledigen und dies bereits vor Beginn der wärmsten Jahreszeit. Angesichts der steigenden Temperaturen wird die Zukunft der Fichte (Rottanne) in unserer klimatisch warmen und trockenen Gegend als nicht allzu rosig beurteilt. Ab Mitte Mai hatte Petrus jedoch ein Einsehen mit all den „Wettergeplagten“ und liess es einige Male erfreulich üppig regnen. Ende Mai und anfangs Juni sorgte zudem eine Häufung von Gewittern, mit der eher unüblichen Zugbahn von Ost nach West, für teils unwitterartige Regenfälle und manchenorts sogar für Hagelanschlag. Dabei ist das Zurbibiet vom Allergrößten bisher glücklicherweise verschont geblieben - wie so oft in der Vergangenheit.

April 2018		2018	1991-2017	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche Steiacher) ¹	13.5 mm 13.2 mm	69.9 mm	79.0 mm
Grösste Tagesmenge:	04. April	5.8 mm		
Temperatur-Mittelwert:		14.1 °C	10.2 °C	9.1 °C
Höchster Messwert:	21. April	28.0 °C		
Tiefster Messwert:	02. April	-1.5 °C		

Mai 2018		2018	1991-2017	1961-1990
Niederschlagsmenge:	Schluche Steiacher) ¹	83.3 mm 76.2 mm	95.3 mm	87.0 mm
Grösste Tagesmenge:	15. Mai	16.4 mm		
Temperatur-Mittelwert:		16.5 °C	14.6 °C	13.5 °C
Höchster Messwert:	30. Mai	29.8 °C		
Tiefster Messwert:	01. Mai	7.6 °C		

)¹ Werte von der Wetterstation Kai Kobler, Döttingen (kaikowetter.ch)

Döttingen, 15.06.2018

reto.waldburger@swissonline.ch

Veranstaltungskalender Juli bis September 2018

JULI 2018

01. So Rebbergverein: Kulinarische Weinwanderung
04. Mi Mütterkreis: Chnopfhöck, 9.00 bis 11.00 Uhr
06. Fr Schule: Schulschlussfeier Primarschule
07. Juli – 12. Aug. Schule: Sommerferien
07. / 08. Sa / So Kulturtankstelle: Kunstausflug des Fördervereins BKT
09. Mo Mütter-Väter-Beratung, 10.00 bis 12.00 Uhr, Altersheim Döttingen*
11. Mi Schwimmbad: Nachtschwimmen bis 23 Uhr
12. Do Frauenriege: Veloplousch
16. Mo Männerturnverein: Pétanque
18. Mi Schwimmbad: Nachtschwimmen bis 23 Uhr
19. Do Senioren-Mittagstischtreffen, Reg. Altersheim, 11.30 Uhr
23. Mo Männerturnverein: Schwimmen in der Badi, 18.30 Uhr
23. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
25. Mi Schwimmbad: Nachtschwimmen bis 23 Uhr
30. Mo Männerturnverein: Grillen im Axpo-Clubhaus
31. Di Schlusstermin Eingabe Gemeindebudget 2019

AUGUST 2018

- 01. Mi ☒-Augustfeier 2018 mit dem Männerchor**
08. Mi Schwimmbad: Nachtschwimmen bis 23 Uhr
09. Do Frauenriege: Badeplousch
10. Fr Schürobig im Sänneloch (CVP)
13. Mo Mütter-Väter-Beratung, 10.00 bis 12.00 Uhr, Altersheim Döttingen*
Mo Samariterverein: En Fall für de Grill, 19.30 Uhr
15. Mi Frauenbund: Abendausflug mit Andacht, Kapelle Hettenschwil
Mi Mütterkreis: Chnopfhöck, 9.00 bis 11.00 Uhr
16. Do Frauenriege: Spaziergang mit Brötle
17. Fr Verein Winzerfest: Zusammenkunft Sujetgestalter (Trotte WBG)
Fr Kulturtankstelle: Vernissage MYSTISCHE ERDE, 19.00 Uhr
17. – 14. Okt. Kulturtankstelle: MYSTISCHE ERDE
18. Sa Altpapiersammlung
Sa Verschiebedatum Badifäsch
19. So Frauenriege: Kreisspieltag
20. – 24. Mo – Fr Samariterverein: Sam Sam, 09.00 bis 18.00 Uhr
22. Mi Frauenbund: Kneippen in Wald und Wiesen, 15.30 Uhr
23. Do Senioren-Mittagstischtreffen, Café Rondo, 11.30 Uhr
25. Sa Kunsthandwerk im Garten, 10:00 bis 18:00 Uhr, Wiesenweg 3
26. So Kulturtankstelle: Garten- und Atelierbesuch bei Marianne Engel
27. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
29. Mi Mütterkreis: Chnopfhöck, 9.00 bis 11.00 Uhr

30. Do Unentgeltliche Rechtsauskunft, 18.00 bis 19.00 Uhr, Gemeindehaus*
31. Fr **Gemeindeverwaltung und Werke: Personalausflug**
Büros und Werkhöfe bleiben an diesem Tag geschlossen
 Fr SG: 3. und letzte Obligatorische Übung 18 bis 20 Uhr, RSA Grütt
 Bad Zurzach

September 2018

01. Sa Veloclub Döttingen: Velotag
02. So Kulturtankstelle: Frühstück mit Spiel und Spass für Kinder, 10.00 Uhr
 So Projektchor St. Johannes singt am Erntedank-Gottesdienst
03. Mo Samariterverein: Übung Ernstfall, Treffpunkt 19.30 Uhr, Gde-Haus
06. Do **Seniorenausflug der Gemeinde**
08. Sa Schwimmbad: Abholtag
10. Mo Mütter-Väter-Beratung, 10.00 bis 12.00 Uhr, Altersheim Döttingen*
12. Mi Mütterkreis: Chnopfhöck, 9.00 bis 11.00 Uhr
13. Do Frauenbund: Erste Stubete der Saison 2018/19, im delta
- 14./15. Fr/Sa Männerturnverein: Vereinsreise
16. So **Schwimmbad: Saisonende**
 So Männerchor: Bettags-Singen am Gottesdienst, Kirche Klingnau
 So Kulturtankstelle: Lesung mit Klaus Merz, 16.00 Uhr
20. Do Schule Döttingen: Besuchstag ganze Schule
 Do Senioren-Mittagstischtreffen, Café Rondo, 11.30 Uhr
23. So **Abstimmungen / Wahlen**
 So Kulturtankstelle: Garten- und Atelierbesuch bei Sara Rohner, ab 14.00
24. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
26. Mi Mütterkreis: Chnopfhöck, 9.00 bis 11.00 Uhr
29. Sept. - 14. Okt. Schule: Herbstferien

Zu den mit * bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!
 Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.doettingen.ch, *Veranstaltungen*.

toni künzi

Schreinerei Innenausbau Küchen

Hirschweg 3 5312 Döttingen 056 245 64 74
www.schreinerei-kuenzi.ch Natel 079 412 95 85

- Möbel nach Mass
- Küchen
- Türen
- Haustüren
- Täferarbeiten



Agenda Juli bis September 2018

Anlässe

06. Juli	Schulschlussfeier	Primarschule
09. - 10. August	Vorbereitungstage	Lehrpersonen
20. September	Besuchstag	Ganze Schule
August / Sep.	Elternabende auf Einladung der Lehrpersonen	Ganze Schule

Schulfreie Tage

Keine

Ferien

09. Juli bis 12. August	Sommerferien
29. September bis 14. Oktober	Herbstferien

Hurra, der neue Spiel-Kletter-Turm ist da!

Vor ein paar Wochen startete eine Gruppe von motivierten und engagierten Männern vom Zivilschutz Zurzibiet mit dem Projekt „Spiel-Kletter-Turm“ auf dem Aussenspielplatz des Doppelkindergartens Bogen.

Hand in Hand wurde fleissig ausgehoben, gesägt, gebohrt, geschnitten und geschraubt. Der Turm nahm schnell Formen an.

Im Kindergarten schauten die Kinder immer wieder sehnsüchtig zum Fenster raus und ihre Vorfreude und Begeisterung wuchs und wuchs.

Nach getaner Arbeit des Zivilschutzes übernahmen die Lernenden der Baufirma Birchmeier die Schlussarbeit. Spezielle Bodenplatten und eine schöne Umrandung machen den Spielturm perfekt!

Noch kleine Feinheiten braucht's, dann kann endlich geturnt, geklettert und gespielt werden!



Bilder aus dem Sporttag



„Mir schaffed zäme“

Während dem zweiten Semester kam es zu einem gemeinsamen Projekt zwischen den Schülern der Oberstufe 2 (Heilpädagogische Schule) und der Klasse 5a (Primar). Unter dem Motto „Mir schaffed zäme“ wurden Gebärden spielerisch erlernt und geübt.

Zu Beginn war der Kontakt zwischen den Schülern noch sehr zaghaft und zurückhaltend. Nach einigen Wochen war das Eis gebrochen und alle Beteiligten freuten sich auf das wöchentliche Wiedersehen. Zu Beginn kannten die Schülerinnen und Schüler nur einzelne Worte. Aber schon nach kurzer Zeit konnten ganze Fragen gestellt und passende Antworten gegeben werden. Die Zusammenarbeit mit der heilpädagogischen Schule soll auch im nächsten Schuljahr weitergeführt werden.

Schulreise an den Hallwilersee

Bei schönem Wetter und angenehmen Temperaturen machte sich die Klasse 3b am 29. Mai 2018 auf den Weg zum Hallwilersee.

Die Schulreise begann mit der Zugfahrt nach Boniswil. Nach einem wunderschönen Fussmarsch dem See entlang sah man bereits das Schloss Hallwil. Bei einem kurzen Halt beim Schloss lernten die Kinder, wieso es einen Wassergraben rund um das Schloss gibt und dass das Wasserschloss sich auf zwei Inseln im Aabach befindet. Bei der Feuerstelle nahe dem Schloss wurde die Mittagspause gemacht. Schnell kam ein ganzer Holzhaufen zusammen, da die Kinder eifrig Holz zusammen suchten. Und schon bald roch es fein nach Feuer.

Immer wieder wurden die Kinder von neugierigen Schwänen und einer kleinen Entenfamilie besucht.

Von der Schiffsanlegestelle Seengen führte die Reise per Schiff weiter nach Beinwil am See. Das war ein Erlebnis. In Beinwil am See angekommen, genoss die ganze „Reise-gesellschaft“ ein feines Glacé in der Badi am See. Nach dem steilen Aufstieg zum Bahnhof Beinwil am See war es Zeit sich auf den Heimweg nach Döttingen zu machen.



OSUA: Die Ferien sind da!

Die Zeit fliegt nur so dahin und das Schuljahr ist schon fast wieder zu Ende. In den letzten Wochen haben sich erfreuliche Sachen ereignet. Im Mai war die Kunst-Vernissage der Fächer: Bildnerisches Gestalten, Werken und Textiles Werken. Für musikalische Unterhaltung sorgten einige Klassen unter der Leitung der beiden Musiklehrpersonen und für das leibliche Wohl haben die Hauswirtschaftslehrerinnen mit ihren Schülern gearbeitet.

In der Ausstellung zum Thema "Fantasie" konnte man spannende, interessante und wundervolle Stücke anschauen. So gab es zum Beispiel eine fliegende Insel, Drachen und Menschentiere, ein Hexen- und Zauberer-Schachspiel und einen riesen Donut, der im Fenster hing. An den Wänden konnte man kunstvoll hergestellte Bilder bewundern und im Eingangsbereich an der Wand waren selbst designte Taschen zu sehen. So fantasievoll, kreativ und speziell wie dieses Jahr war die Kunstausstellung noch nie. Nach der erfolgreichen Vernissage konnten die Exponate noch zwei Wochen lang in der Aula der Bezirksschule bestaunt werden.

Die andere sehr erfreuliche Sache ist, dass unsere OSUA-Mädchen der 3. Sek im Qualifikationsturnier zur Schweizer Schulfussball-Meisterschaft in der Kategorie "9. Klasse Mädchen" den Titel des aargauischen Fussballmeisters in die OSUA geholt haben. Ganz herzliche Gratulation dafür.

Am Mittwoch, den 13. Juni, haben sie auf den Sportanlagen St. Jakob in Basel um den Schweizermeistertitel im Mädchen-Schulfussball gekämpft. Sie sind unter die ersten zehn gekommen, was eine riesige Leistung ist. Die Mädchen haben wohl im Turnunterricht mit ihrem Turnlehrer geübt, doch ihre Einsätze hatten sie in der Freizeit - Hut ab vor ihnen.

Nun wünschen wir allen Schülern und Schülerinnen, ihren Eltern und den Lehrpersonen schon einmal schöne Ferien und freuen uns auf ein neues Schuljahr mit viel Elan, Kraft und guter Zusammenarbeit.

Termine:

26.06.2018	Dienstag, WM-Tag
03.07.2018	Dienstag, Baditag, in der Badi Klingnau
04.07.2018	Mittwoch, Schulschlussfeier der Abschlussklassen in der Propsteiturnhalle
13.08.2018	Montag, Schuljahresbeginn 2017/2018

Sudoku

		4			8			
7				9				5
		5	4					2
3			8			1		6
			9		5			
6		9			3			7
	1				9	3		
8				4				2
			6			5		



Regeln: Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile (waagrecht) und in jeder Spalte (senkrecht) je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

Kunst und Handwerk im Garten

Datum: Samstag 25. August 2018

Zeit: von 10:00 bis 18:00 Uhr

Wo? Georg & Vreni Erne
Wiesenweg 3
5312 Döttingen



Diverse Künstler stellen aus und bieten ihre Ware zum Verkauf an!
Auch für die Kleinen Gäste ist gesorgt.

Roscht & Aluminium / Tonfiguren & Stelen / Powertex / Blechkunst / Floristik / Pflanzen / Rasenpflege / Holzschnitzen mit Motorsäge / Steinkreationen & Schmuck / Mobile & Lampen, usw.

• Kleine Festwirtschaft



Seit 1980 umfassend, kompetent und zuverlässig

Liegenschaftsverwaltung

Mietobjekte & STWEG

Wohnbau AG

IMMOKO

Landstrasse 3 | 5322 Koblenz | Tel. 056 267 40 65
www.immoko.ch

SUCHTBERATUNG ags, BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76
www.suchtberatung-ags.ch E-Mail: doettingen@suchtberatung-ags.ch

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen Tel.: 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52
Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- ◆ Familien- und Erziehungsfragen
- ◆ Eheberatungen
- ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien
- ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit
- ◆ Krankheit/Persönliche Probleme

MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse 60, Döttingen, statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	09. Juli 2018	10.00 – 12.00
Montag	23. Juli 2018	➔ mit Voranmeldung
Montag	13. August 2018	10.00 – 12.00
Montag	27. August 2018	➔ mit Voranmeldung

Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz § 18).

- ◆ **Postadresse:**
Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach
5001 Aarau
- ◆ **Telefon:** **0848 40 80 80**
- ◆ **E-Mail:** beratung@info-ag.ch
- ◆ **Internet:** www.info-ag.ch

Regionale Pilzkontrolle Aaretal-Surbtal



Ab Samstag, 18. August 2018, bis Sonntag, 28. Oktober 2018, täglich (ausgenommen dienstags und mittwochs) von 18.00 bis 19.00 Uhr, finden Pilzkontrollen statt.

Der Pilzkontrolleur der regionalen Pilzkontrollstelle Aaretal-Surbtal, Thomas Graber, Böttstein, kontrolliert Ihre Pilze beim Restaurant Burestübli, Böttstein.

Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 056 245 02 51.

Die Pilzkontrollstelle ist zudem am 1. September 2018 und 6. Oktober 2018 geschlossen.

Es empfiehlt sich, Pilze vor dem Genuss stets kontrollieren zu lassen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.doettingen.ch/ Aktuelles

Tipps für den entspannten Waldbesuch

Wandern, biken, joggen oder einfach nur durchatmen: Der Wald ist für alle da. Jetzt im Frühling ist er besonders schön und wird wieder rege genutzt. Aber es gilt, Rücksicht zu nehmen.

Die Hälfte der Bevölkerung geht im Sommer mindestens einmal pro Woche in den Wald – zum Joggen, Biken oder einfach nur, um wieder einmal bei einem Spaziergang kräftig durchzuatmen. Das zeigt eine Umfrage des Bundesamtes für Umwelt. Der Gesang der Vögel, das helle Grün der jungen Triebe oder der typische Waldgeruch wecken die Lebensgeister. Gemäss Umfrage fühlen sich die allermeisten hinterher entspannter. Der Wald hat eine wichtige Erholungsfunktion.

Im Wald sind alle willkommen. Es gilt das freie Betretungsrecht. Das heisst aber nicht, dass man alles tun und lassen kann, was man will. Schliesslich hat jeder Wald einen Eigentümer – einen öffentlichen oder einen privaten. Und der Wald hat neben der Erholung verschiedene Funktionen zu erfüllen. So ist er auch Lebensraum von über 25'000 Tier- und Pflanzenarten und bedeutender Trinkwasserspeicher; ausserdem schützt er uns Menschen vor Naturgefahren wie Unwetter oder Lawinen und liefert den wertvollen Rohstoff Holz.

Dass der Wald allen rund um die Uhr zur Verfügung steht, ist nicht selbstverständlich und erfordert unseren Respekt als Gast. Sich respektvoll verhalten heisst, auf die Pflanzen und Tiere Rücksicht zu nehmen.

Viele Menschen suchen im Wald Ruhe, Erholung und Entschleunigung; weit ab vom Strassenlärm. Damit das möglich ist, gilt im Wald ein generelles Fahrverbot für Motofahrzeuge. Besonders in der Dämmerung und nachts sind viele Tiere auf den Wald als ungestörten Lebensraum angewiesen. Darum ist es wichtig, auf den Wegen zu bleiben und störendes Licht zu vermeiden.

Der Wald bietet viel – auch zum Mitheimnehmen. Das Gesetz erlaubt das massvolle Sammeln von nicht geschützten Pflanzen, Pilzen oder Beeren, aber auch von Ästen und Zapfen für den Eigengebrauch. Dem Pflücken von Bärlauch für die nächste Pesto-Pasta oder einem Strauss Waldmeister für eine Frühlingssbowle steht also nichts im Weg. Waldschweiz, der Verband der Waldeigentümer, wünscht erholsame Waldgänge.

Der Wald ruft

Wer Sehnsucht nach dem Wald hat, kann ihn sich jetzt aufs Smartphone holen. Auf der Website www.wald.ch/kingel findet sich eine Sammlung witziger Waldgeräusche als Klingelton zum Gratis-Download: vom Kuckuck über den röhrenden Hirsch oder das Jagdhorn bis hin zur Motorsäge. Lassen Sie sich überraschen.



Im Wald fühlen wir uns

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

WAAGRECHT: 1. wertvolle Holzart 4. kaufm.: Tagebuch 9. In der Schweiz wird nie mehr Holz geerntet als nachwächst, das ist ... 17. Hinter Absperrungen wegen «Holzschlag» besteht Gefahr für Leib und ... 18. Neuneck 19. Abk. f. Ribonukleinsäure (engl.) 20. hochauflösendes Fernsehsystem 21. Rufname des US-Musikers Berry † 22. antiker Name von Troja 23. weibl. Gamet 25. Heldin der Tristansage 28. wiederkehrende Reihenfolge 29. dt. TV-Sender (Abk.) 30. blütenlose Wasserpflanze 31. heilig in span. Städtenamen 32. Werkzeug 33. färben, bestreichen 35. Ritter der Artussage 36. Abk.: Fussnote 37. erlaubt 39. chem. Zch. f. Nickel 40. Verbundenheit 41. bolivian. Regierungssitz (2 W.) 43. Vorname von Roussos † 44. Volumen eines Zylinderteils 46. brit. Fussballclub 48. Westeuropäer 50. Platzmangel 51. Rund ein ... der Schweiz ist bewaldet. 52. männl. Angehöriger 53. digitale Farbdarstellung 54. dt. Schriftsteller † 1888 55. noch bevor 56. Die Hälfte der Bevölkerung besucht den Wald im Sommer mind. einmal pro ...

SENKRECHT: 1. Südsee-Insel 2. Zunahme an Jahren 3. Vorname von US-Filmstar Spacey 4. sächl. hinweisendes Wort 5. engl.: auf 6. Der Wald ist ein Ort der Langsamkeit und der ... 7. südafrik. Partei 8. Zugmaschine (Kw.) 9. Gegenpunkt des Zenits 10. Autokz. Kt. Aargau 11. Programmiersprache 12. Autokz. Honduras 13. Gemäss Gesetz ist der Schweizer Wald für ... frei zugänglich. 14. Märchenfiguren 15. europ. Fluss 16. Abk.: Generalabonnement 21. drogenunabhängig (engl.) 22. plötzliche Einfälle 24. in Anbetracht 26. Wäschespinn 27. Im Wald gehören Hunde vorzugsweise an die ... 30. frz.: also 31. Ölpflanze 32. erstes Schulbuch 33. Futter des Wildes 34. Berber in Spanien (MA) 35. Land im Wasser 36. Wagenladung 38. Krach 40. Der Wald ist Lebensraum für über 40% aller heimischen Pflanzen und ... 41. Viele Leute schätzen den Wald wegen der reinen ... 42. Gemeinde am Zugersee 43. kaufmänn.: heute 44. Vorsilbe 45. Abk. f. ein Gesetzbuch 46. griech. Unheilsgöttin 47. grosses Binnengewässer 48. Vorname von Amin † 49. stark metallhaltiges Mineral 51. Abk. f. Doktor 52. Frauenwäschestück (Abk.)



Freitag, 10. August 2018, ab 18.30h

Schür-Obig im Sänneloch

als Ferienausklang mit den „Schwizerörgeli-Donnschtighöcklern“ sowie der Dixie Band „59ers-six“

**auf dem Bauernhof von
Tanja & Rolf Knecht, im Sänneloch, Döttingen**

NEUE KOMPETENZEN.

**NEUE
AARGAUER BANK.**



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, damit Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden und gut aufgehoben fühlen.

nab.ch

MEINE LÖSUNG. NEUE AARGAUER BANK



Velotag Döttingen 2018

für Jung & Jedermann



Am 1. September 2018 findet der vom Veloclub Döttingen organisierte Velotag statt.

Folgende Radtouren werden angeboten:

Route A nur mit Rennvelo

Startzeit: 09.30 Uhr

Strecke: Döttingen-Lauchringen-Erzingen-Lottstetten-Rafz-Kaiserstuhl-Lengnau-Döttingen

Ca. 90 km und 500 Höhenmeter. Fahrzeit ca. 4 Std.



Route B_1 mit Rennvelo oder Bike

Startzeiten 10.00 Uhr, 10.30 Uhr und 11.00 Uhr

Strecke: Döttingen-Endingen-Freienwil-Untersiggenthal-Würenlingen-Döttingen

Ca. 30 km und 250 Höhenmeter. Fahrzeit ca. 1 Std. und 45 Min.



Route B_2 mit Rennvelo oder Bike

Startzeiten 10.00 Uhr, 10.30 Uhr und 11.00 Uhr

Strecke: Döttingen-Brugg-Wildschachen-Villnachern-Riniken-Villigen-Döttingen

Ca. 40 km und 200 Höhenmeter. Fahrzeit ca. 2 Std. und 30 Min.



Route C_1 nur mit Bike

Startzeiten 10.00 Uhr, 10.30 Uhr und 11.00 Uhr

Strecke: Döttingen-Tegerfelden-Unterendingen-Imhof Gemüse-Würenlingen-Döttingen

Ca. 15 km und 150 Höhenmeter. Fahrzeit ca. 1 Std.



Route C_2 nur Bike – Kinderoute

Startzeiten: 10.00 Uhr, 10.30 Uhr und 11.00 Uhr

Strecke: Döttingen-Unterwald-PSI-Schwimmbad-Döttingen

Ca. 11 km und 80 Höhenmeter. Fahrzeit ca. 1 Std.



Die Teilnahme ist gratis. Die Versicherung ist wie üblich Sache des Teilnehmers. Für die Teilnahme an der Tour gibt es einen persönlichen Anerkennungspreis. Startpunkt ist jeweils beim Schulareal Döttingen.

Sie sind ohne Velo unterwegs? Auch dann sind Sie herzlich Willkommen. Ab 09.00 Uhr ist unsere Festwirtschaft geöffnet.

Der Veloclub Döttingen freut sich über ein zahlreiches Erscheinen aller Velofreunde.

Beatles, YES! -Sing mit am Erntedankfest Projektchor St. Johannes-Unteres Aaretal

In der Beat-Musik der 60er und 70er Jahre steckt eine starke Sehnsucht nach Spiritualität und transzendentalen Erfahrungen. Dieser Sehnsucht wollen wir nachgehen und sie in ganz ungewohnter Weise mit dem Evangelium verbinden. Das durch und durch positive Stück "Here comes the sun" lässt Trauer schwinden und die innere Sonne scheinen. Mystische Bilder werden in "Strawberry fields forever" beschworen. Beide Stücke stammen von den Beatles. Wer hoch hinaus will, fällt oft tief; diese Erfahrung musste Pink Floyd nach der geistigen Umnachtung ihres kreativen Kopfes Syd Barrett machen, und verarbeiteten diese Erlebnisse in heilsamer Weise in "Shine on you crazy diamond". Zum Anschluss erklingt die melancholische Hymne "Let the Sunshine", das letzte Stück aus M. Formans Film "Hair", welches Begräbnis- und Auferstehungsmusik zugleich ist. Alle Arrangements stammen von Stefan Müller und werden für diesen Anlass neu verfasst.

Die Werke werden in wenigen Proben erarbeitet.

Proben jeweils 19.30 - 21.30 Uhr im delta. August: Mo. 13., Mi. 22., Do. 30.

Singsamstag: 18.8., 9.00 - 12.00 Uhr.

Gottesdienst: Sonntag den 2. September 2018 10.30

Kontakt: Sonja Rubin oder Stefan Müller 079 672 88 11 / 076 388 36 63.

Alle Singbegeisterten sind herzlich zu diesem mittelschweren Programm eingeladen.

Begleitung: Ueli Angstmann: Saxophon; Gunnar Eibich: Fender Rhodes.

Musikalische Leitung: Stefan Müller; Liturgie und Texte: Daniel Kyburz.



Kath. Kirche Döttingen
Gottesdienst Erntedank

Sonntag, 2. September 2018, 10.30
Beatles: „Here comes the sun“

Sing mit!
Projektchor St. Johannes - Unteres Aaretal

Proben jeweils 19.30 - 21.30 im delta
August: Mo 13., Mi 22., Do 30.
Singsamstag: 18. 8., 9.00 - 12.00
Kontakt: Sonja Rubin oder Stefan Müller
079 672 88 11 / 076 388 36 63

Beatles: Here comes the sun
Beatles: Strawberry fields forever
Pink Floyd: Shine on you crazy diamond
Hair: Let the sunshine

Ueli Angstmann: Saxophon
Gunnar Eibich: Fender Rhodes
Musikalische Leitung: Stefan Müller
Liturgie und Texte: Daniel Kyburz

PRO-ORGANO

Schweizer & Partner AG

Elektrounternehmung

5312 Döttingen

056 268 64 40

doettingen@schweizer-partner.ch

www.schweizer-partner.ch



KLEINKINDERVORMITTAGE IM CANOPFHOECK
DÖTTINGEN

Jeden zweiten Mittwoch von 9-11 Uhr spielen wir gemeinsam und plaudern bei einem feinen «Znüni» im Pfarrsaal unter der kath. Kirche.

Jahresprogramm und Infos unter www.chnopfhoeck.blogspot.ch

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kleinkindern.



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2018 in Döttingen

30. August

11. Oktober

13. Dezember

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.



Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken und Betagten
- Gemeindepsychiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Tagesstätte, auch halbtags

Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblentz, Aarestrasse 2, 5312 Döttingen

Tel.: 056 245 79 29, Fax: 056 245 80 49,

E-Mail: spitex.doettingen@bluewin.ch

Bürozeiten: Mo-Fr: 8.00-12.00 Uhr, telef. Erreichbarkeit: 07.00-22.00 Uhr

Schützengesellschaft Döttingen



Obligatorisches Programm 2018

Regionale Schiessanlage Grütt, 5330 Bad Zurzach (Zurziberg, ca. 4 Km)

3. Obligatorische Übung

Freitag, 31. August 2018

18.00 bis 20.00 Uhr

SG Döttingen
Kohlenweg 46
5303 Würenlingen

Web:
www.sgdoettingen.ch

E-Mail: vorstand@sgdoettingen.ch



Titelbild Ausgabe Nr. 3, 2018



Schlüsselblumen im Oberwald

Pro Juventute

Entdeckerpass



**Sommerferien
für nur 25 Franken.**



Viele Gratintritte und Vergünstigungen plus freie Fahrt in den Zonen des A-Welle-Tarifverbunds für alle von 6 bis 16 Jahre.

FERIENZEIT = REISEZEIT

Ein Dankeschön an meine treue Kundschaft

Vom 1. Juli bis 10. August 2018

(Barzahlerpreise)

Freundlich
&
kompetent

Flughafen-Spezial

Ohne
Umsteigen &
Koffer
schleppen
ans Ziel

*Unser Angebot speziell für Sie und Ihre Gäste:
Flughafentransfer (ZH) zum Pauschalpreis*

Wählbar:

(bitte bei Bestellung angeben)

Business Class

Economy



Economy:

Max. 4 Personen: **120 CHF**

Business Class:

Bis 4 Personen: **160 CHF**

5-7 Personen: **220 CHF**

Caro-Taxi
078 705 02 14
www.caro-taxi.ch info@caro-taxi.ch



*Ihre Taxilösung für
bis zu 7 Personen*

